



Am 11. Juni werden zum fünften Mal Deutsche Meisterschaften im Eliminator Sprint ausgetragen und zum ersten Mal in Bayern. Bodenmais ist Gastgeber der jungen, aber spektakulären Mountainbike-Disziplin. Die Titelkämpfe werden auf einem Stadtkurs ausgetragen und eine bekannte Wintersportlerin hat sich dafür angesagt.



Bodenmais, Großer Arber, Bayerischer Wald, das lässt sich rasch mit dem Thema Mountainbike verbinden. Vor allem touristisch gesehen. In Sachen MTB-Wettkampf-Sport war man bisher fast ein weißer Fleck. Das wird sich ändern. Am 11. Juni werden Mountainbiker einen bunten Strich in die Event-Landschaft zeichnen.

Dann jagen die deutschen Elite-Biker in Bodenmais nach dem Titel des Deutschen Meisters im Sprint. Oder Eliminator, wie das beim internationalen Radsport-Verband UCI heißt. Gemäß dem Ausscheidungs-Modus.

Allerdings nicht im (Bayrischen) Wald, sondern inmitten der 3000-Einwohner-Gemeinde. „Das wird ein Stadtkurs mit Gelände-Einlagen“, sagt Stephan Salscheider, der MTB-Spezialist, der mit seiner Event-Agentur Skyder Sportpromotion für die Strecke verantwortlich ist. In den Finalläufen wird's mächtig zur Sache gehen. „Und mit einem Anstieg drin“, fügt Salscheider hinzu. Es wird also auch in die Beine gehen.

Miriam Gössner will dabei sein

Eine ganz spezielle Teilnehmerin wird das Publikum dort auch um die Kurven fliegen sehen: Biathletin Miriam Gössner hat ihren Start bei der Sprint-DM angekündigt. Die siebenfache Weltcupsiegerin benutzt das Sportgerät Mountainbike sonst allerdings nur als Trainingsmittel. Man darf gespannt sein, wie die 25-Jährige im Feld der Spezialistinnen abschneidet.

Die Idee, eine Sprint-DM in Bodenmais auszutragen hatte der Geschäftsführer der Tourismus-GmbH, Bernhard Mosandl. Der war sechs Jahre lang in dieser Funktion in Bad Säckingen tätig, wo man unter seiner Regie ein Rennen der internationalen MTB-Bundesliga etabliert hat.



Mountainbiken im Bayerischen Wald - © Marco Felgenhauer / Woidlife Photography

„Wir wollen das Thema Mountainbike in Bodenmais und im gesamten Bayerischen Wald zum Thema machen und denken da langfristig. Die Sprint-DM ist ein Auftakt, der Medien-Interesse generiert“, erklärt Mosandl die Intention.

„Ein Streckensystem unter dem Titel Trans-Bayerwald ist ein Förder-Thema und bereits am Entstehen. Da wird sich künftig viel entwickeln“, so Mosandl weiter. „Wir sehen in den Mountainbikern künftig ein gutes Klientel und wollen jedes Jahr eine größere Veranstaltung nach Bodenmais oder auch in Nachbar-Orte wie Bischofsmais holen.“

Unterhaltsames Rahmenprogramm und After-Race-Party

Mit der Sprint-DM soll gleichzeitig der Ort belebt werden. Deshalb hat man sich auch für ein spezielles innerörtliches Veranstaltungskonzept entschieden. Die Qualifikation findet am frühen Nachmittag, die Finalläufe der besten 32 mit den Titelverteidigern David Horvath aus Reutlingen und der Sonthofenerin Nadine Rieder aber erst am Abend statt.

Dazwischen und danach gibt es aber auch Jedermann- und Kids-Rennen, sowie ein 2×4-Stunden-Marathon auf 100 Tomahawk-IC7 Spinning-Bikes statt. Dazu gibt es ein Expo-Gelände und buntes Markttreiben, nach den sportlichen Aktivitäten eine Open Air After-Race-Party.

Textquelle: Pressedienst Skyder Promotion

